



Ba. 72
1.

N. 109.

Königl. Preussisches

Allgemeines

EDICTVM,

Worinn geordnet wird/

Das die

JUSTITZ - COLLEGIA

und Richter

Zum erstenmahl selbst sprechen / zum andernmahl
aber die auswärtige Verschickung statt ha-
ben / auch andere Vorsichtigkeit ge-
brauchet werden soll.

Sub dato Berlin / den 17. Febr. 1723.

Eleve/gedruckt bey Jacob de Vries, Königl. Preuss. Hoff. Buchdr.

Wir **Friderich Wilhelm / von**
Gottes Gnaden / König in Preussen / Marg-
graf zu Brandenburg / des Heiligen Römischen Reichs
Erg. Cämmerer und Churfürst / Souverainer Prinz von
Oranien, Neufcharel - und Vallengin, in Geldern / zu Magdeburg / Sibel-
Gültich / Berge / Stettin / Pommern / der Cassuben und Wenden / zu West-
enburg / auch in Schlesien / zu Grossen Herzog / Burggraf zu Nürnberg /
Fürst zu Halberstadt / Minden / Camin / Wenden / Schwertin / Magdeburg
und Moers / Graff zu Hohenkollern / Ruppin / der March / Ravensberg /
Hohenstein / Tecklenburg / Lingen / Schwertin / Böhren und Lehrdam / Mar-
quis zu der Behre und Bilsingen / Herr zu Mayenstein / der Lande Rostock /
Stargard / Laucenburg / Witow / Uelaj und Breda / &c. &c.

Thun fund und fügen hiermit zu wissen: Ob zwar die Verschickung der
Acten in Rechts-Sachen zu dem Ende geordnet / daß Partheyen/ so viel er
einen/ oder andern Richter einigen Verdacht zu haben vermeinen/ desto ei er
ihnen eine unparteyische Justitz versprechen können; Weilen demnoch die
Erfahrung zeigt / daß offtz zur blossen Verschleiffung der Sachen / Ver-
schickung der Acten gesucht und dadurch / wieder Unfere allergnädigste In-
tention, denen Processen nicht so bald / wie es wohl seyn solte / abgeholfen
wird / und ob schon / umb denen Mißbräuchen zu remediren / am 30. De-
cembr. 1720. ein Edict publiciret / und darinn anzuweisen / wie die Trans-
missiones accurat zu besorgen / und dabey denen Parthen alle vergebliche
Kosten zu ersparen / allensfalls durch richtige Rechnung aller wiederigen
soubeçon zu benehmen / solches jedemoch die unwilligen und zantzüchti-
gen Partheyen nicht hemmen mögen / dieses Rechts-Mittels sich unzulässi-
ger Weise zu bedienen / und entweder Zeit zu gewinnen / ihre Partheyen her-
umb und ins Weite zu führen / und in schwere Kosten zu bringen / oder / da
offters es bey denen aufwärtigen Sprüchen / zumahl wan es Landes-Gesetze
und Gewohnheiten betrifft / auf nicht geringen hazard anköm / in ihrer un-
gerechten Sache was ungebührliches zu erschleichen. Daß Wir dann-
hero allergnädigst resolviret / auch Krafft dieses Unfers allgemeinen Edicti
ordnen und befehlen:

1. Daß hinführo in erster Instanz keine Acta, wann auch gleich ein
Theil die Kosten allein zu tragen sich erbietten solte / auswärtig verschicket
sondern von denen ordinären Richtern selbst gesprochen werden solle / als
welchen Wir hiermit alles Ernstes und bey Vermeidung Unserer höchstien
Ungnade / nochmahls anbefehlen / schleunige unparteyische und gewissen-
hafte

hätte Justitz einem jeden / ohne einiges Ansehen / zu administriren; Was aber die zweyte Instanz betrifft; So soll bey denen Collegiis welche mehr als eine Instanz haben / und wo / denen Ordnungen nach / Acta transmittiret werden können / die Verschickung / jedoch ohne unnöthige Umbeschweiffe zu zulassen / verstatet werden.

2. Wann von der ersten Instanz an ein Ober-Gericht appelliret wird; Soll gleichfalls der Appellations-Richter ohne Verschickung sprechen; Wann aber auch weitere Instanz und Einholung auswärtiger Spruchs daselbst zulässig / die Transmission der Acten nicht denegiret / und

3. Die Verschickungs-Kosten / wie bey unterschiedenen Gerichten bereits verordnet / in Termino inrotulationis erleget / oder in Zeit von 8. Tagen doppelt bergetricben / und das Duplum an Unsere Straf-Casse abgeltieffert und daselbst berechnet werden.

4. Da auch öftters in Termino inrotulationis Beschwerde geführt wird / daß in den letzten Sag-Schriften nova enthalten / oder gar neue Stücke / so nicht communiciret / bergeschoben worden / oder andere Acta mit beyzufügen und mit zu verschicken wären; So sol in Termino inrotulationis der novorum halber kein Theil weiter gehöret / sondern der Urtheils-Fasser angewiesen werden / wann sich nova finden mögten / selbige bey Abfassung der Urtheil nicht zu attendiren / und soll derjenige / so ungebührlich was neues in der letzten Schrift vorgebracht / oder gar neue Documenta beigeleget / sowohl / als derjenige / so unter dem pretext von novis ungebührliche Erkänntniß zu tripliciren gesucht und erhalten / mit 10. Reichl. Straffe beleyet; Wann aber über beygeschobene Stücke oder Combinirung anderer Acten die Frage ist / die Nothdurfft kurz mündlich bey der Inrotulation zum Protocoll gebracht und sofort darüber im Collegio, oder von dem / so Richter Stelle vertritt / ein decisives Decret gegeben und darwieder kein remedium suspensivum admittiret werden.

5. Und weil Wir zu Unserer Facultäten und Schöppen-Stühlen das allergnädigste Vertrauen haben / daß dieselbe die aus Unseren Landen an sie kommende Acten mit sonderbahrem Fleiß erwegen / und nach ihren schweren Pflichten ohne einigze Neben-Absicht was selbigen und denen Rechten gemäß erkennen / auch selbst solche Arbeit verrichten / nicht aber / wie wohl an einigen Orten zuweilen geschieht / an andere / die dazu nicht verpflichtet / die Acten zur Aufarbeitung geben werden; So wollen Wir auch / daß aufgebachte Unsere Facultäten und Schöppen-Stühle / bey denen Verschickungen vornemlich die Absicht genommen werden solle / gestalten Wir auch / wann bey Unseren Rechts-Collegiis hierinn was versehen werden solte / solches mit mehrerm Ernst und Nachdruck ahnden lassen können / dieselbe auch je-

der.

derzeit so oft es nöthig / zu Beobachtung ihrer Schuldigkeit anhalten lassen werden.

6. Soll jedemoch jeder Parthey frey bleiben / in Termino inrotulacionis, nachher aber nicht drey Facultäten oder Schöppen-Stühle auszunehmen / wohin so dan auch Acta nicht verschieket / ins gemein aber und ohne special Benennung der 3. Collegiorum, wovieder excipiret wird / keine Aufnahme Platz haben / auch falls an einem Ort zwey dergleichen Collegia, etwan eine Facultät und ein Schöppen-Stuhl wären / die bloße Benennung des Orts keinen Richter verbinden / daß er an solchen Ort die Acta nicht verschicken dürffe / sondern es muß derjenige / so zu einem oder andern / oder auch beyden Collegiis kein Vertrauen hat / sich deutlich expliciren und nicht per indirectum die Zahl von 3. Collegiis im Excipiren zu übersteigen suchen.

7. Da sich auch zuweilen begeben / daß unter dem pretext, als ob die in letzterer Instanz eingehohlte Urtheil wieder die Landes Rechte und Observanz gesprochen / angefochten und deren remotion, auch darauff anderweite Verschickung / und durch solchen Umbweg neue Instanz und weiterer Aufenthalt gesucht worden; So sollen die Partheyen / so sich in denen Landes Rechten / oder einer richtigen Observanz gründen / jedesmahl sich in actis darauß beziehen / auch bedürffenden Falls / daß dabey einiger Zweifel walten könnte / beglaubte Attestata beylegen / damit der aufwärtige Urtheils-Fasser von dem man nicht fordern kan / daß er die Rechte und Gebräuche jedes Orts von selbst wissen solle / davon hi nützlich Information habe / wie dan / wan die Rechte und Observanz nicht offenbahr und in Actis klar genug angewiesen und die Urtheils-Fassere darwieder gesprochen / die Remotion solcher Urtheil nicht gestattet / sondern selbige / Einwendens ungeachtet / zur Execution gebracht werden soll.

Wir befehlen demnach allen Unseren hohen und niederen Justitz-Collegiis in allen Unseren Landen / denen Regierungen / Berwehsern / Haupt- und Ambr-Leuten / Obrigkeiten in Städten und auf dem Lande / und ins gemein allen denen jentgen / welchen die Administration der Justitz obliegt / hiermit in Gnaden / jedoch ernstlich / sich hiernach genau allerunterthänigst zu achten und über den Inhalt dieses Edicti zu allen Zeiten nachdrücklich zu halten / auch hat das Officium Fisci zu vigiliren und die Contraventiones gebühriger Orten zur Beahndung gebührend anzuzeigen. Urfundlich unter Unserer eigenhändigen Unterschrift und aufgedruckten Königlichen Insiegel. Geben Berlin den 17. Februarii 1723.



Fr. Wilhelm.

A. 109.

L. O. E. v. Postho.

- Num. 1. Ltr = und Mündlich Land - Teyn de anno 1699. et 1693.
 Num. 2. Sumarijfer Brief, vom zwiiffh V. L. J. für Brandenburg
 und dem zwiiffh Thierg ruz zwiiffro vromm Wob = und
 Einführung Tappel. V. L. J. Prinz - Wobden vorgehung.
 N. 3. Extractus Resolutionum ad gravamina a parte Nobum
 4. Jan. 1660. exhibitata, Kraft in sehr velt Brief judicialiter
 und nuch extrajudicialiter genuch vordy solen.
 N. 4. Land - Teyn - Befehl de ao 1660.
 N. 5. Land - Teyn - Befehl de ao 1661.
 N. 6. Zwiiffmahl. jucht Erlaubung vuff vinnig von dem Landt.
 Fründ Anno 1662. et 1664. vuch dem Landt - Teyn vorgehoff
 Scribieren und Pancken de dato 24. 3. Febr. 1664.
 N. 7. Extractus Resolutionum et Resolutionum de ao 1600. so vord
 Darbitz - Collegium vinnig.
 N. 8. Vromm der veltige Quertieren und dem Supplierung
 vuch dem Landt - Teyn de ao 1661.
 N. 9. Erteilung vromm der veltig vromm die Landt - Teyn
 vinnig und vuch vromm Land - Teyn de ao 1668.
 N. 10. Brief vinnig - Für Brandenburg und Meuburg de ao
 1651. 113. 1654.
 N. 11. Projektor vinnig vromm vinnig Brandenburg und
 Meuburg.
 N. 12. Co - Brief vinnig - Für - Brandenburg und Appell - Meuburg
 de ao 1668. 23. Mai.
 N. 12¹. Vromm Reclot vinnig Brandenburg und Meuburg de ao 1664.
 93. et 19. Sept.
 N. 13. Religiös vinnig vinnig Brandenburg und Meuburg
 de ao 1664.

- N.56. Erictum vom 23 Febr. 1715. Fünfzigste und funfzehn-
 Teller betrachtet.
- N.57. Erictum wider die Teller vom 13 Mart. 1715.
- N.58. Fünfundzwanzigste Erict vom Abfall - und Verordnunge der Teller
 vom 103 Dec. 1720.
- N.59. Erictum wider die Fünfundzwanzigste, sechs Teller, Lunden
 Thronen vom 28 Julii 1715.
- N.60. Erict vom wichtigem Erict und ungeschicklichen Telling vom
 213 Jun. 1720.
- N.61. Erict wider die ungeschicklichen und ungeschicklichen Telling -
 vom 283 Apr. 1723.
- N.62. Erict wider die ungeschicklichen und ungeschicklichen Telling
 vom 13 Jun. 1722.
- N.63. Erict vom ungeschicklichen - Fünfundzwanzigste und ungeschicklichen
 der Telling - Fünfundzwanzigste vom 123 Febr. 1715.
- N.64. Erictum der General - Mandata und Fünfundzwanzigste der
 Thronen in Procl. vom betrachtet vom 31. Jul. 1722.
- N.65. Erictum von Fünf - Thronen der Religion - Thronen
 betrachtet vom 283 Apr. 1688.
- N.66. Friedrichs Wilhelm's Declaration, von dem die Jurisdiction
 in particularibus, als restoratory etc. de 10 1687.
- N.67. Instruction vom dinstlich Abirndung Tempore
 acceptatij de 10 1642.
- N.68. Verordnung von Friedrich Wilhelm, von dem die Jurisdiction
 Erict und ungeschicklichen Mandata von Erict, Thronen
 vom 10 1681.
- N.69. Erictum vom der ungeschicklichen Jurisdiction vom
 43 Sept. 1681.
- N.70. Rescriptum vom 03 Aug. 1680. daß die Jurisdiction
 über die Thronen, Thronen, Thronen
 von dem der Jurisdiction sehr gelte.
- N.71. Verordnung de 10 1680. in pro fori Academie
 Duisburgensis.

- N. 72. *Probenung* von der Stadt und Feldt - Forstern grüßlich - actum.
vom 03 Jan. 1721.
- N. 73. *Act* des Obsts und Stroden, ist in drei Wollsch Landt miff
jährl. vom 133 Jan. 1721.
- N. 74. *Actum*, des drei Rinder wehrs Wittenberg ad Matrin
Med. vel. Philosoph. - Jährl. vom 213 Aug. 1802.
- N. 75. *Probenung* von der Medicin und Jurem vnter Jhly und Wirt. Actum
vom 30. Oct. 1708.
N. 76. *Act* von drei Rinder wehrs Wittenberg vom 30. Oct. 1708.
N. 77. *Act* von drei Rinder wehrs Wittenberg vom 30. Oct. 1708.
- N. 78. *Actum*, des drei Rinder wehrs Wittenberg ad Matrin
Med. vel. Philosoph. - Jährl. vom 213 Aug. 1802.
- N. 79. *Actum* von der Medicin und Jurem vnter Jhly und Wirt. Actum
vom 30. Oct. 1708.
- N. 80. *Actum*, des drei Rinder wehrs Wittenberg ad Matrin
Med. vel. Philosoph. - Jährl. vom 213 Aug. 1802.
- N. 81. *Actum* von der Medicin und Jurem vnter Jhly und Wirt. Actum
vom 30. Oct. 1708.
- N. 82. *Actum* von der Medicin und Jurem vnter Jhly und Wirt. Actum
vom 30. Oct. 1708.
- N. 83. *Actum* von der Medicin und Jurem vnter Jhly und Wirt. Actum
vom 30. Oct. 1708.
- N. 84. *Actum* von der Medicin und Jurem vnter Jhly und Wirt. Actum
vom 30. Oct. 1708.
- N. 85. *Actum* von der Medicin und Jurem vnter Jhly und Wirt. Actum
vom 30. Oct. 1708.
- N. 86. *Actum* von der Medicin und Jurem vnter Jhly und Wirt. Actum
vom 30. Oct. 1708.
- N. 87. *Actum* von der Medicin und Jurem vnter Jhly und Wirt. Actum
vom 30. Oct. 1708.
- N. 88. *Actum* von der Medicin und Jurem vnter Jhly und Wirt. Actum
vom 30. Oct. 1708.
- N. 89. *Actum* von der Medicin und Jurem vnter Jhly und Wirt. Actum
vom 30. Oct. 1708.
- N. 90. *Actum* von der Medicin und Jurem vnter Jhly und Wirt. Actum
vom 30. Oct. 1708.

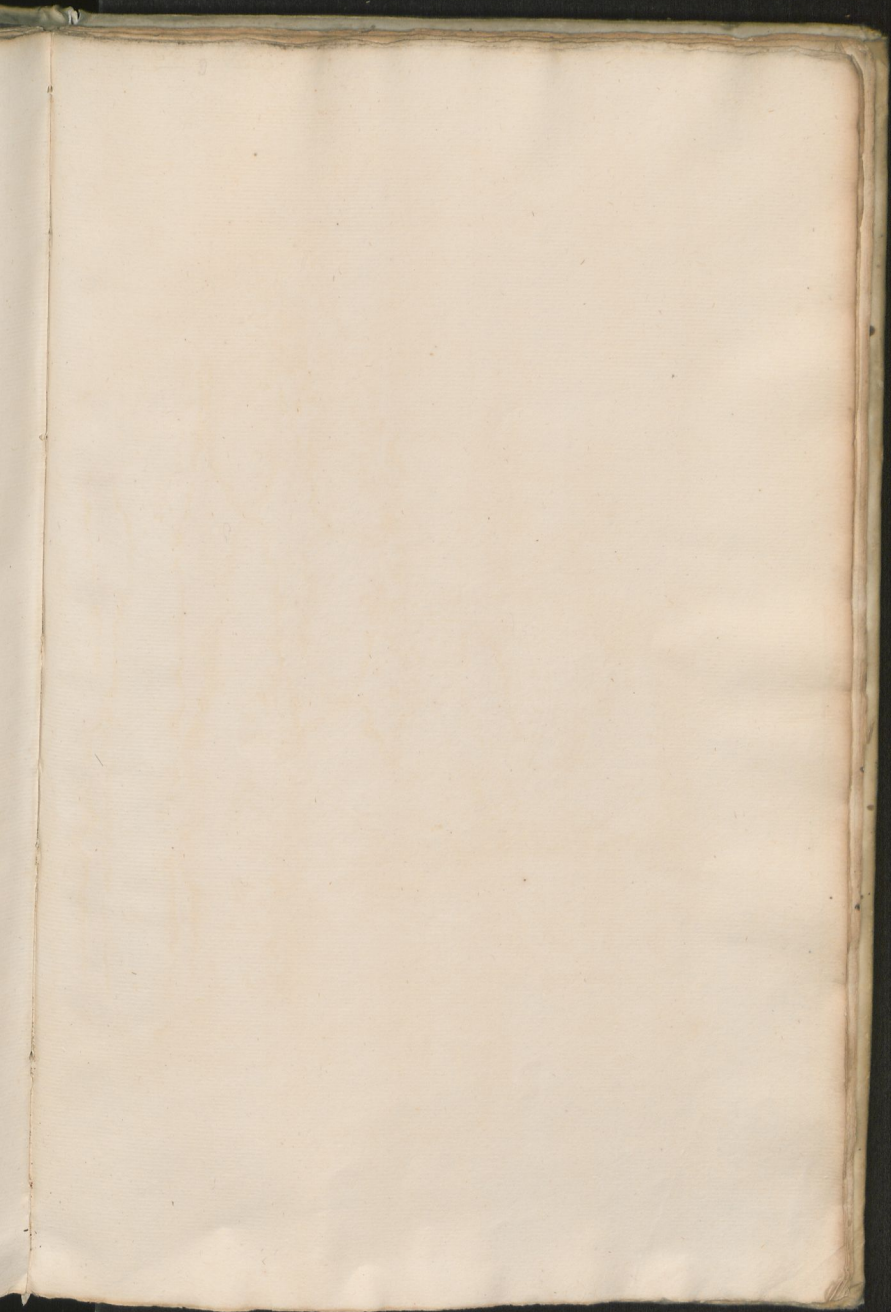
- N. 135. *Verdictum de communione bonorum, hoc quodlibet, hinc inde, de auctoritate, de libro mercatorum, de reventibus, judicialibus, de iuribus, et divisione bonorum, prolatum in hoc et de hoc.*
- N. 139. *Verdictum de successione et divisione rerum in hoc et de hoc, in hereditate communis parentis. vom 13. Oct. 1720.*
- N. 140. *Verdictum de Tutoribus et Curatoribus vom 12. Febr. 1692.*
- N. 141. *Verdictum vom 23. April 1718.*
- N. 142. *Verdictum vom 20. März 1713.*
- N. 143. *Verdictum vom 22. Febr. 1717.*
- N. 144. *Verdictum vom 23. Febr. 1717.*
- N. 145. *Verdictum vom 24. Febr. 1717.*
- N. 146. *Verdictum vom 24. Febr. 1717.*
- N. 147. *Verdictum vom 20. Febr. 1718.*
- N. 148. *Verdictum vom 23. Oct. 1720.*
- N. 149. *Verdictum vom 31. Oct. 1718.*
- N. 150. *Verdictum vom 10. Oct. 1720.*
- N. 151. *Verdictum vom 30. Febr. 1717.*
- N. 152. *Verdictum vom 20. Febr. 1717.*
- N. 153. *Verdictum vom 30. Febr. 1717.*
- N. 154. *Verdictum vom 30. Febr. 1717.*
- N. 155. *Verdictum vom 30. Febr. 1717.*
- N. 156. *Verdictum vom 30. Febr. 1717.*
- N. 157. *Verdictum vom 30. Febr. 1717.*
- N. 158. *Verdictum vom 30. Febr. 1717.*
- N. 159. *Verdictum vom 30. Febr. 1717.*

- N. 160. Item de ao 1696. 23 Jan.
- N. 161. Privilegium Imp. de evocando vom 19 Jun. 1580.
- N. 162. Luperatio Interdictorum soll durch die vorigen Reperenten nicht
geschehen.
- N. 163. Verordnung vom acta ad extraneos nicht der Hof verfahren
vom 28 Oct. 1720.
- N. 164. Reglement vor die Hof-Rechter, wegen acta verpfändt worden
vom 303 Sept. 1720.
- N. 165. Formula nunc Offitii = Form.
- N. 166. Verordnung wegen verpfändung der acten in causis pauperum
vom 23 Jan. 1718.
- N. 167. Edictum gegen den Abbruch der executionen bei Verpfändung der
acten ad extraneos vom 23 Febr. 1702.
- N. 168. Verordnung, daß acta iud. relaxata iud. in loco publico adstruirt und
verwirrt sein heperentium verpfändt werden soll vom 29 Jan. 1717.
- N. 169. Edictum daß die Justitz = Allegia zum Hof nicht soll
zum vnderen Hof über transferirt actorum soll sein vom 17 Febr. 1703.
- N. 170. Averichtigten des, daß in Douanial - Büchern keine Allegia
sind, wenn eben davon provocirt wird, da erod nicht
die acta ad extraneos verpfändt soll vom 24 Jan. 1720.
- N. 171. Item vom 24 Jan. a. g.
- N. 172. Edict wegen Aufhebung des Juramenti Sacerdotum et Clericorum
Kudorau vom 23 Nov. 1721.
- N. 173. Verordnung daß fiscalisch Auditeurien vom 14 May bigen Hof
geschehen nicht soll vom 17 Jul. 1660.
- N. 174. Einseitlich soll, de simpliciter place per Curiam loci et de
quibus dicitur und voni dicitur appellatum verpfändt vom 14 Nov. 1720.
- N. 175. Edict wegen der Sumarijnen Reperentien vom 123 Apr. 1718.
- N. 176. Resolutio ratione Sumarijnen vom 29 Dec. 1660.
- N. 177. Edict wegen Rektionen dergleichen, bevor die Reperenten
zum process kommen nicht soll vom 133 Dec. 1717.
- N. 178. Reperentien grunnen dergleichen.

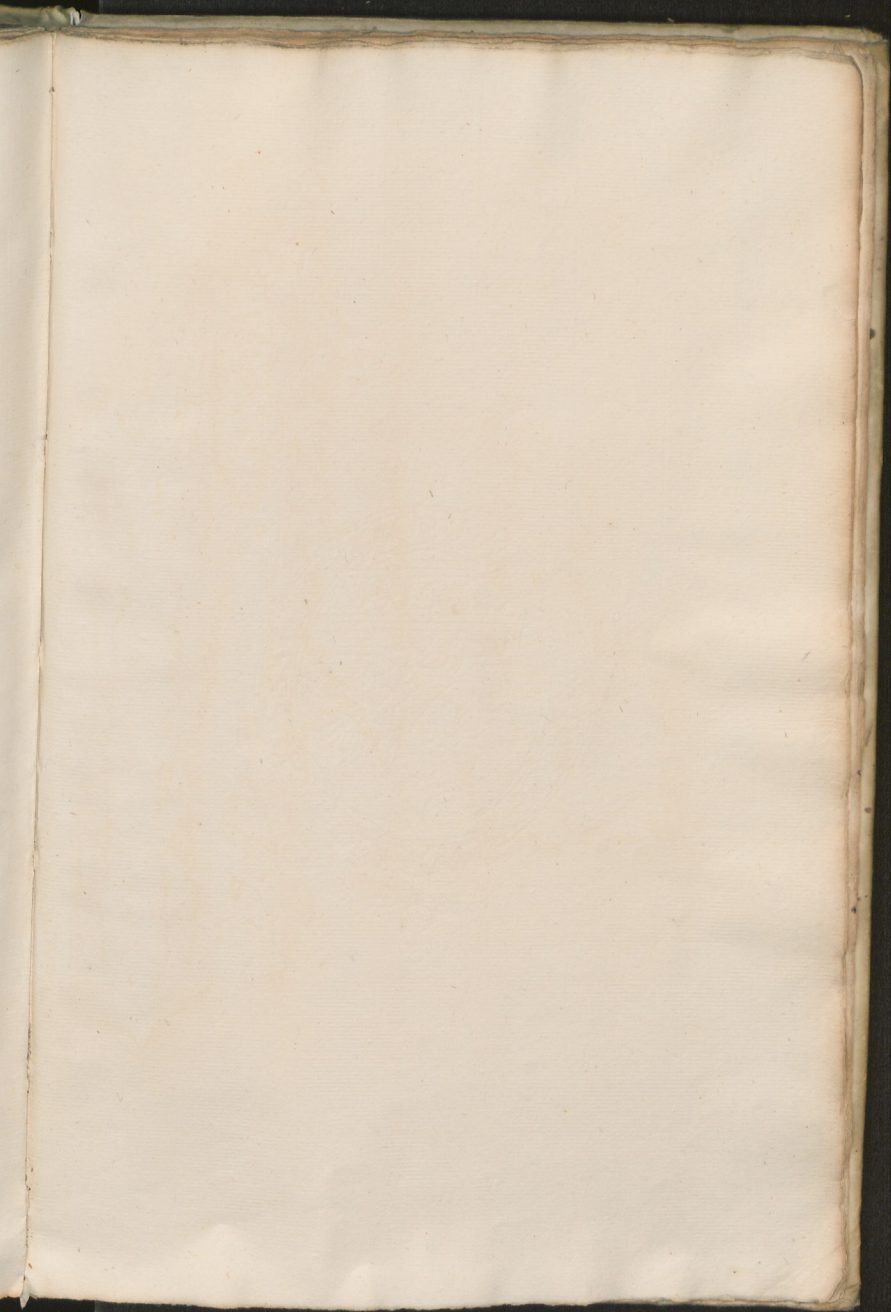
1110
1111
1112
1113
1114
1115
1116
1117
1118
1119
1120
1121
1122
1123
1124
1125
1126
1127
1128
1129
1130
1131
1132
1133
1134
1135
1136
1137
1138
1139
1140
1141
1142
1143
1144
1145
1146
1147
1148
1149
1150
1151
1152
1153
1154
1155
1156
1157
1158
1159
1160
1161
1162
1163
1164
1165
1166
1167
1168
1169
1170
1171
1172
1173
1174
1175
1176
1177
1178
1179
1180
1181
1182
1183
1184
1185
1186
1187
1188
1189
1190
1191
1192
1193
1194
1195
1196
1197
1198
1199
1200



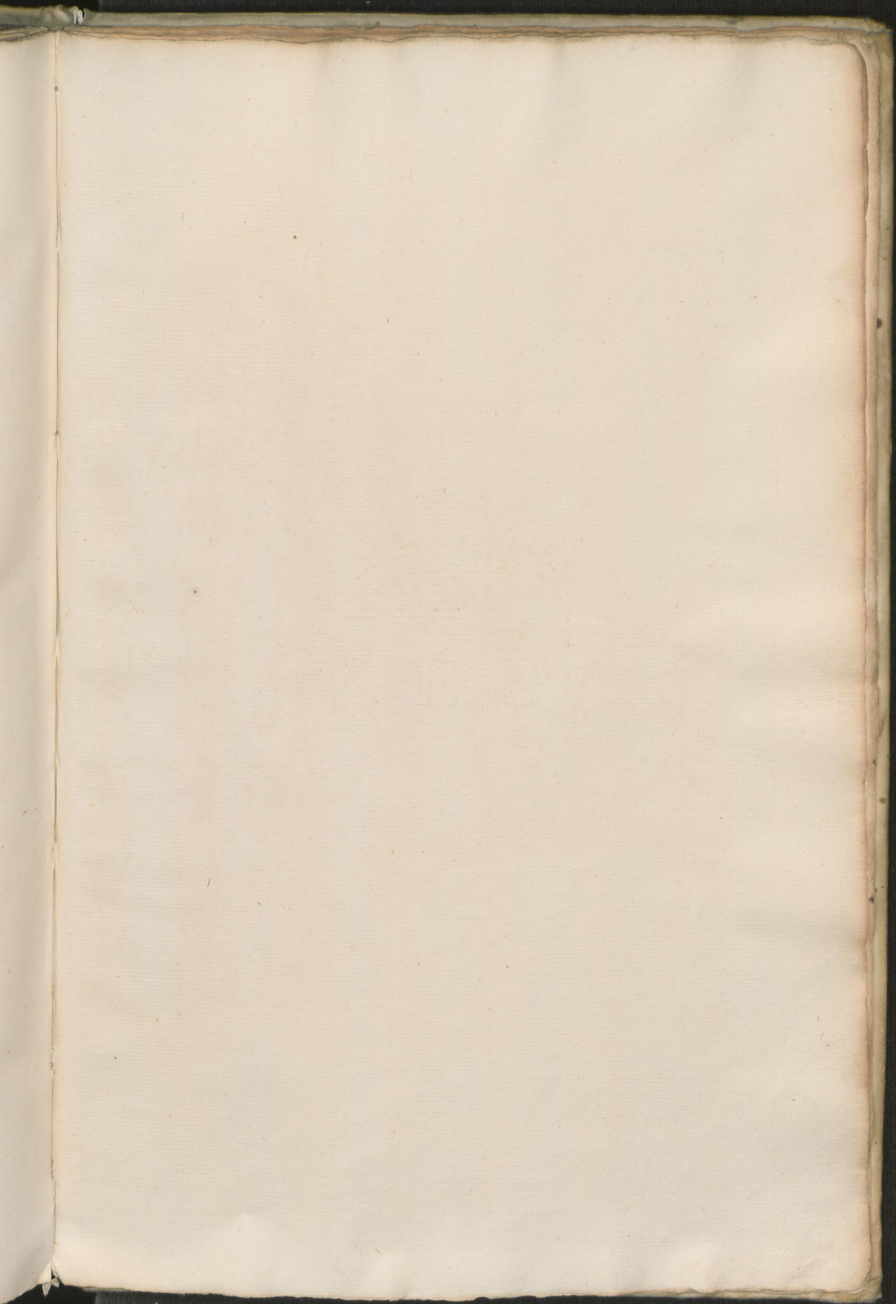








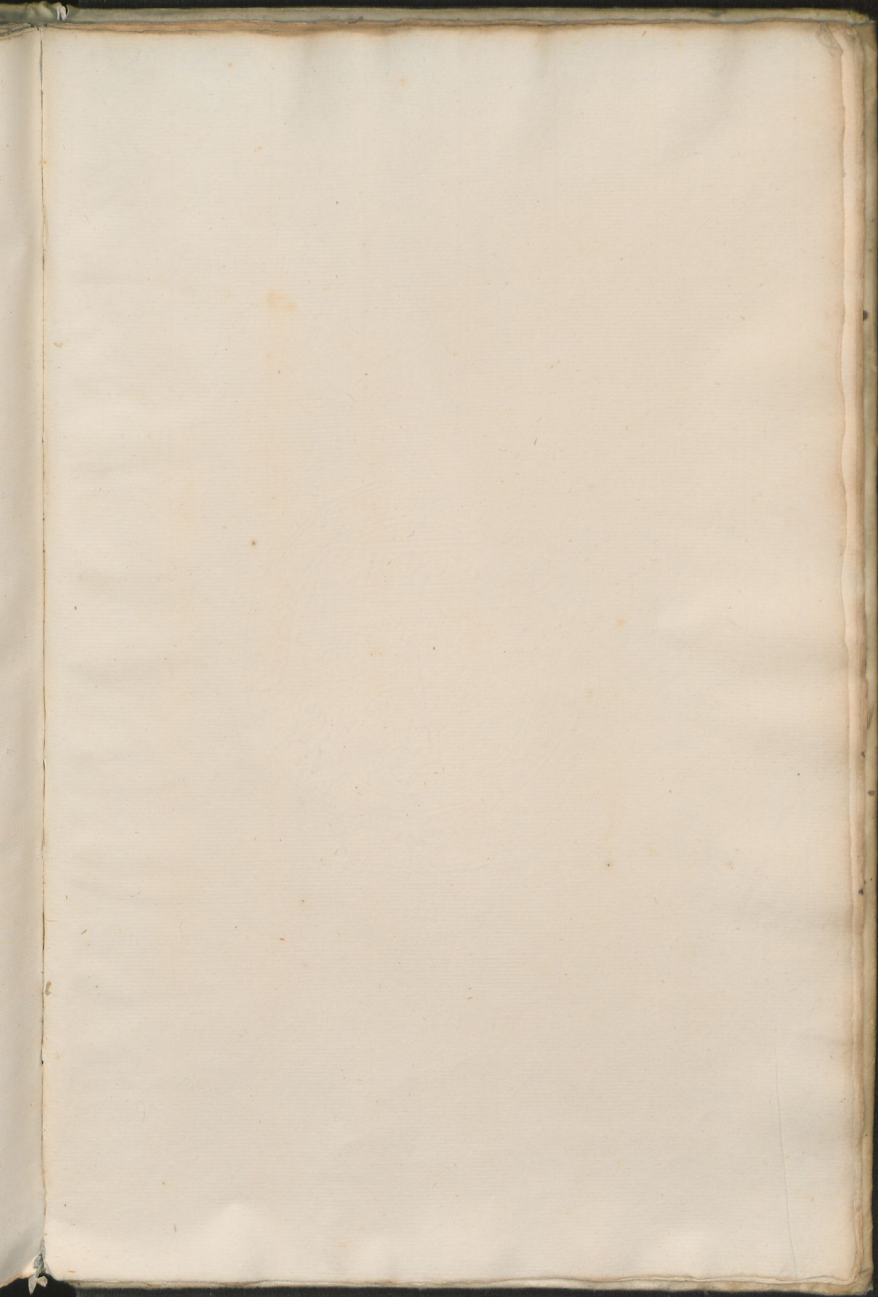


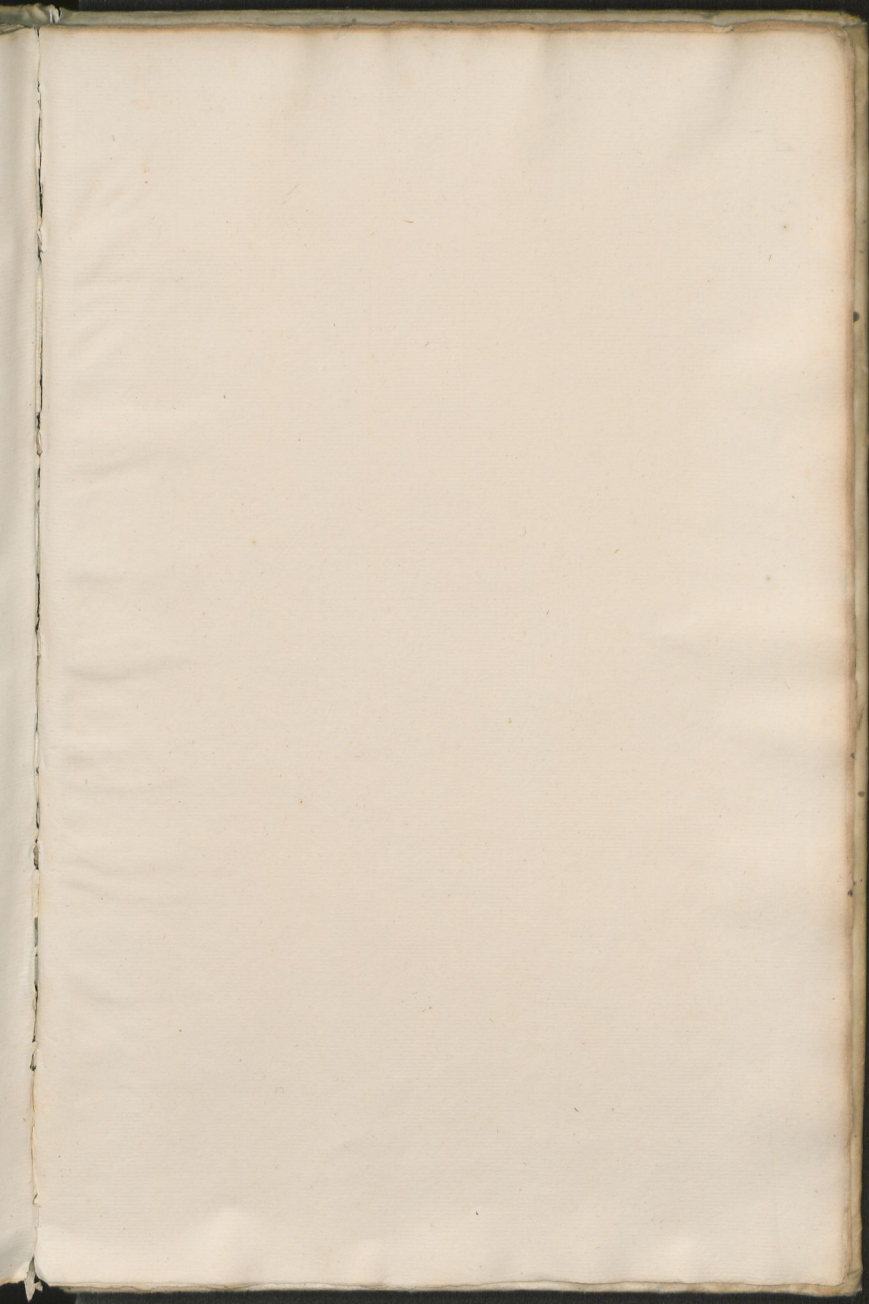






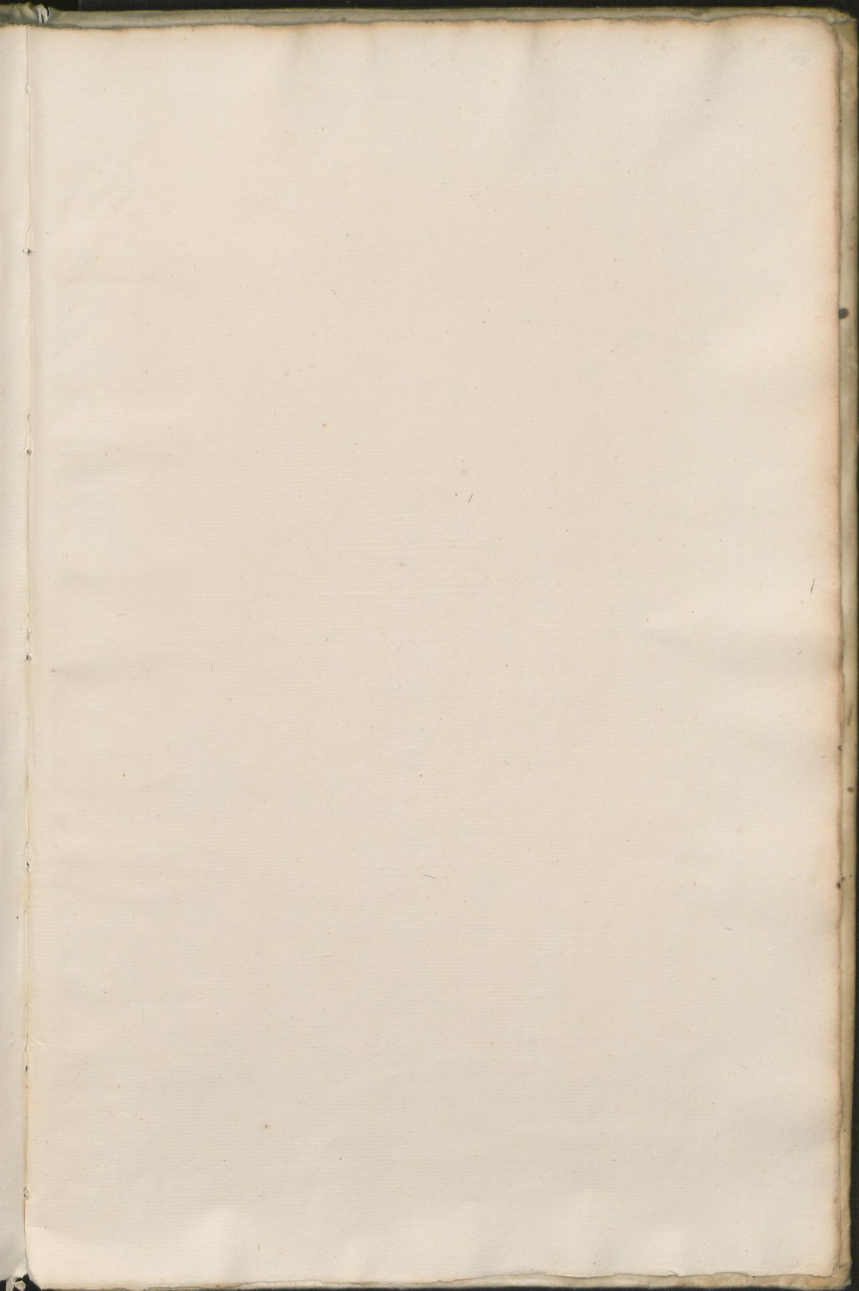






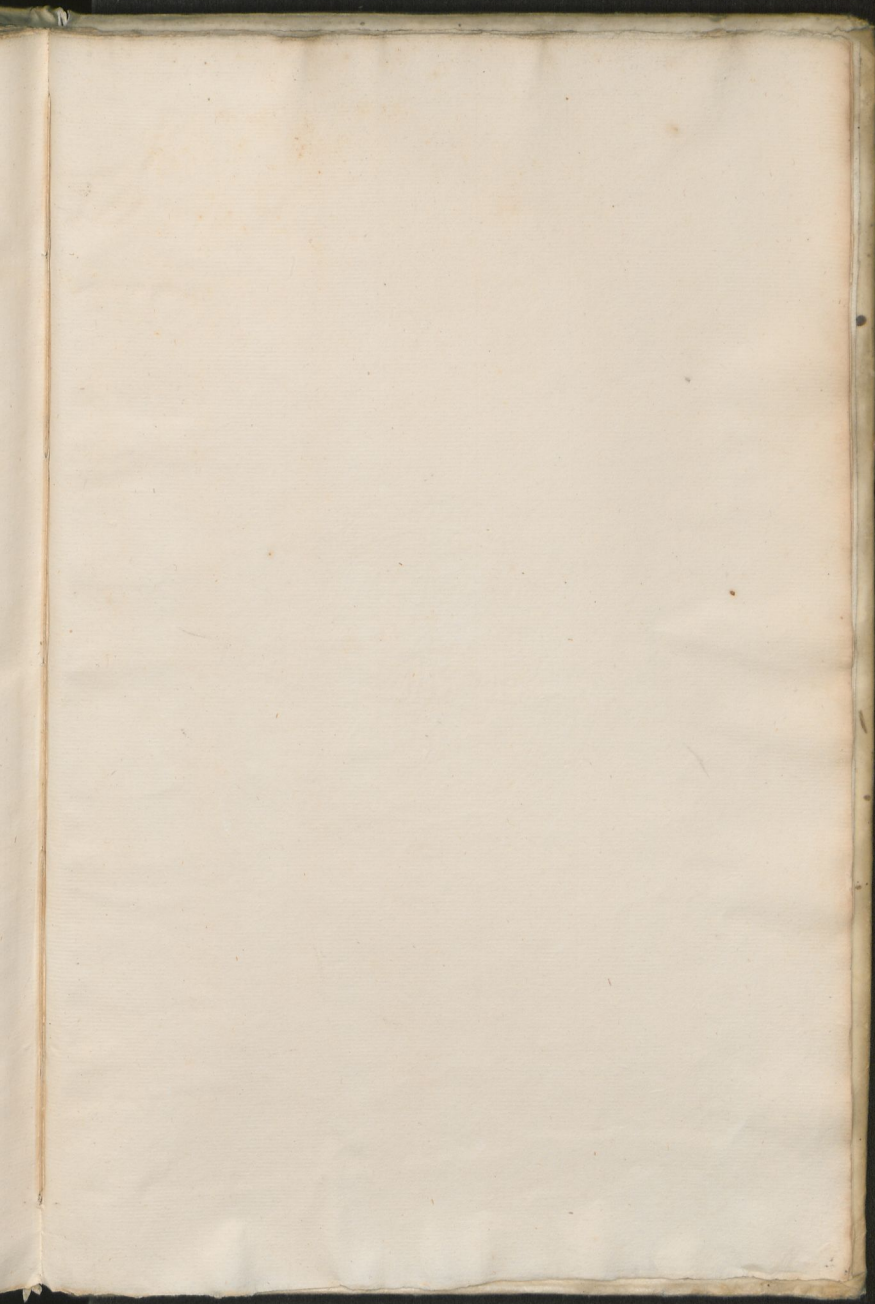




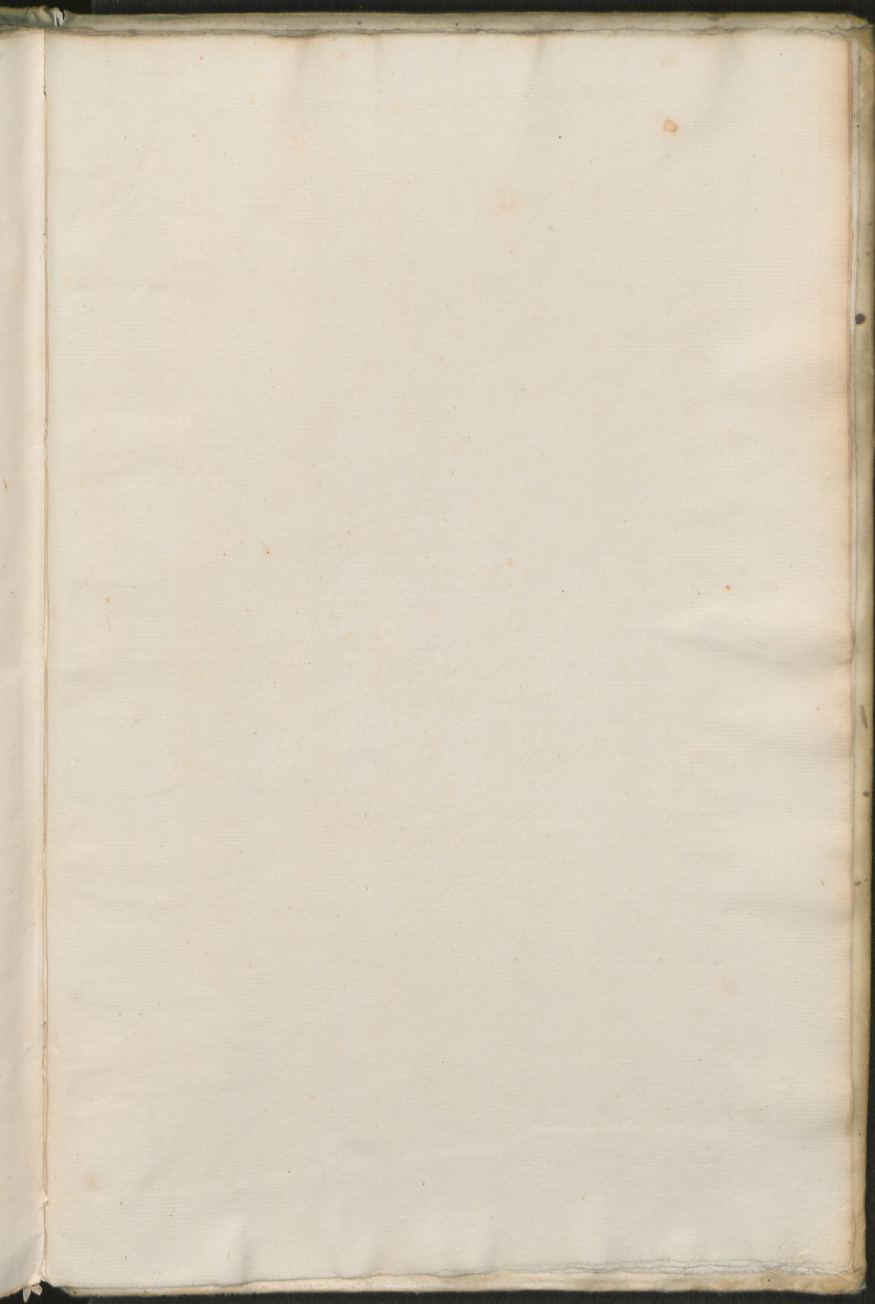












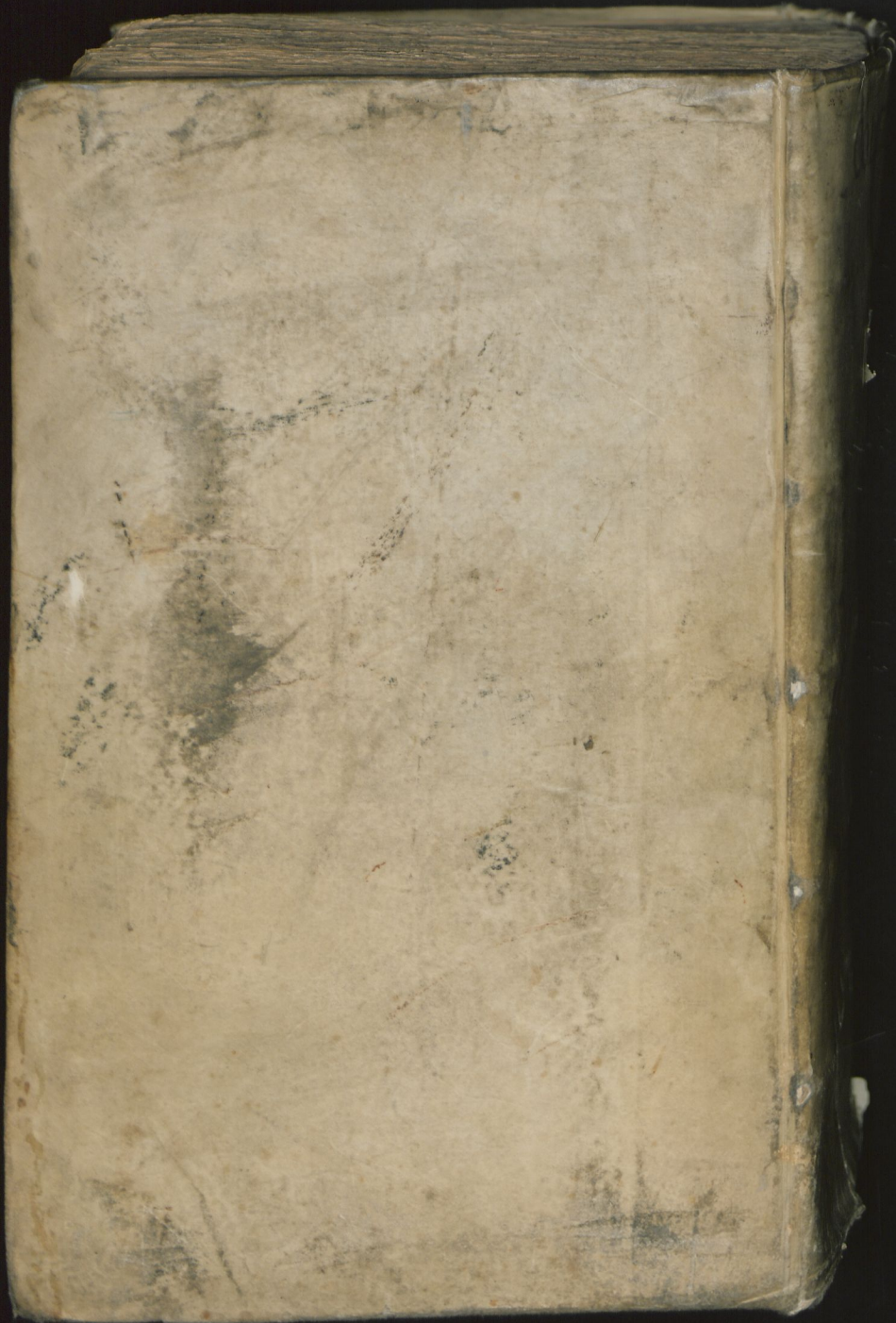


Rg 4675

40

HS-Abt.

1077 *Abt.*



N. 169.

Königl. Preussisches
Allgemeines

EDICTVM,

Vorinn geordnet wird/

Das die

JUSTITZ - COLLEGIA

und Richter

Zum erstenmahl selbst sprechen / zum andernmahl
aber die auswärtige Verschickung statt ha-
ben / auch andere Vorsichtigkeit ge-
brauchet werden soll.

Sub dato Berlin / den 17. Febr. 1723.

Eleve/ gedruckt bey Jacob de Vries, Königl. Preussl. Hoff- Buchdr.

